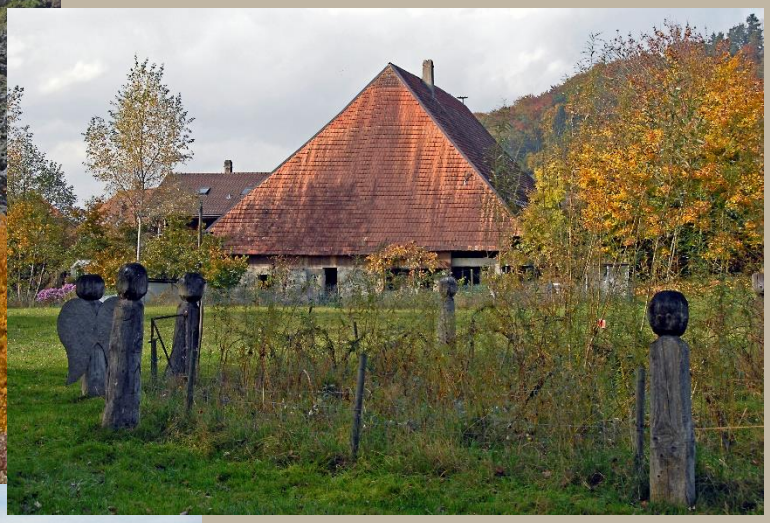
Einwohnergemeinde Dotzigen

Dotziger Nachrichten



Informationen für die Bevölkerung

4 / 2025

Inhalt

Informationen aus dem Gemeinderat 3
SwissSkills 2025 – Gold für Luna Schaller 3
Erfolgreiche Schweizermeisterschaft für die Voltige-Gruppe Beluga Dotzigen 4
Ständeli vom 2. September 2025 6
Tag der offenen Tür vom 13. Oktober 2025 7
Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 4. Dezember 2025, 20.00 Uhr, Bangerterhaus 9
Traktandum 1 9
Traktandum 2 9
Traktandum 3 15
Informationen aus der Verwaltung 16
Dotziger Nachrichten neu im A4-Format 16
AKB - Informationsanlass für angehende Pensionierte 16
Höhere Beiträge in die Säule 3a möglich 17
Ein Haus voller Kinderlachen – der neue Doppelkindergarten in Dotzigen 18
Informationen aus der Burgergemeinde 22
Grillstelle Waldhaus Dotzigen 22
Informationen aus den Vereinen 23
Elternrat Dotzigen - Halloween-Anlass Dotzigen 23
Elternrat Dotzigen - Jahresrückblick 24
Informationen aus dem Gewerbe 29
Fondue-Plausch Chueli Musig 29
Energie Dotzigen AG 30
Neuzuzüge 33
Termine 33

Informationen aus dem Gemeinderat

SwissSkills 2025 – Gold für Luna Schaller

Die Gemeinde Dotzigen gratuliert Luna Schaller herzlich zum 1. Platz an den SwissSkills 2025 in der Kategorie Gipserin/Trockenbauerin.

Mit ihrem grossartigen Erfolg hat sie Dotzigen auf eindrückliche Weise vertreten. Wir sind stolz auf ihre Leistung und wünschen ihr für die Zukunft viel Freude und Erfolg in ihrem Beruf!

Erfolgreiche Schweizermeisterschaft für die Voltige-Gruppe Beluga Dotzigen

Der Gemeinderat Dotzigen gratuliert der Voltige-Gruppe Beluga Dotzigen herzlich zu den hervorragenden Leistungen an der Schweizermeisterschaft 2025!

- Damian Schaller erkämpfte sich im Junioren Einzel Herren den Schweizermeistertitel.
- Die Gruppe Beluga durfte sich über den Titel des Vize-Schweizermeisters freuen.
- Auch im Pas-de-Deux brillierten die Voltigiererinnen und Voltigierer und sicherten sich verdient den Schweizermeistertitel .

Wir wünschen der Voltige-Gruppe Beluga weiterhin viel Freude und Erfolg!

Getrennt und doch zusammen

Wo rund ein Jahr lang die Baumaschinen gelärmt und viele Handwerker ihr Können gezeigt und gute Arbeit geleistet haben, hallen seit Schuljahresbeginn neue Töne durch die Räume: Kinder spielen, lachen, streiten und lernen.

Beide Schulräume des Kindergartenneubaus werden nun genutzt und auch der Aussenbereich im Norden kann begutachtet und entdeckt werden. Auf der anderen Seite des neuen Gebäudes erstreckt sich der ebenfalls neu gestaltete Pausenplatz und verbindet den Kindergarten ebenso mit dem Primarschulhaus, wie er den Kleinsten auf unserem Schulareal eine räumliche Trennung und somit eigenen Raum gibt.

Im Gesamtbild haben wir nun einen zusammenhängenden und doch in drei eigene Bereiche eingeteilten Schulstandort mit Kindergarten, Unter- und Mittelstufe sowie der gemeindeübergreifenden Oberstufe.

Im letzten Quartal 2025 wird nun die Spezialkommission für den Kindergartenneubau zum letzten Mal zusammentreten und danach aufgelöst. Zusammengesetzt ist sie aus je einem Vertreter der Bau- und Wasserkommission, der Schulkommission und des Gemeinderates. Ohne Stimmrecht haben uns die Schulleiterin Barbara Tresch, der Schulhauswart Stefan Sodano sowie unsere Bauverwalter Jan Steiner (ehem.) und Fabian Von Dach mit ihrem Fachwissen beraten. Der gesamte Prozess von Bedarfsermittlung über Projektwettbewerb bis zur Urnenabstimmung und schliesslich zum Bau des Gebäudes und der Umgebung zog sich über zwei Legislaturen hin.

Ich bedanke mich hiermit bei den folgenden Kommissionsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit:

- Stefan Beer, BWK, ehemals
- Michael Minder, BWK, aktuell
- Sylvie Carluccio, SchuKo, ehemals
- Sandra Giger, SchuKo, aktuell
- Beat Mathys, Gemeinderat Finanzen, ehemals

Die Arbeit am Projekt sowie die Zusammenarbeit mit dem Architekten waren meistens sehr interessant, doch manchmal auch herausfordernd und langwierig. Wenn man aber das Resultat betrachtet, hat sich der Aufwand ganz sicher gelohnt.

Michael Schenk, Gemeinderat Liegenschaften und Gemeindebetriebe

Ständeli vom 2. September 2025

Wie jedes Jahr am ersten Dienstag im September verwandelte sich das Bangerterhaus in Dotzigen in einen Ort voller Klang und Gemeinschaft. Das traditionelle Ständeli lockte zahlreiche Interessierte an, die sich von der stimmungsvollen Atmosphäre und den musikalischen Darbietungen verzaubern liessen.

Der Jodlerklub Diessbach, der Männerchor Büetigen und zum ersten Mal die Musikgesellschaft Safnern sorgten mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire für Begeisterung und erfreuten das Publikum mit eingängigen Melodien.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Die Kulturkommission Dotzigen verwöhnte die Gäste mit feinen Grillwürsten und erfrischenden Getränken, während der Gemeinnützige Verein mit duftendem Kaffee und gluschtigen Kuchen zum gemütlichen Verweilen einlud.

Ein gelungener Abend, der es immer wieder schafft, Musik, Genuss und Geselligkeit auf gemütliche Weise zu verbinden.

Renate Bandi, Gemeinderätin Gesundheit, Soziales, Kultur

Tag der offenen Tür vom 13. Oktober 2025

Am 13. Oktober 2025 öffnete der Notfalltreffpunkt Dotzigen seine Türen für einen informativen Tag. Die Gemeinde Dotzigen arbeitete eng mit der Zivilschutzorganisation, der Feuerwehr sowie dem Samariterverein Büetigen und Umgebung zusammen und begrüsste zahlreiche Anwohnerinnen und Anwohner.

Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich direkt vor Ort ein Bild von den Aufgaben der Samariter zu machen, und bekamen Einblicke in das Einsatzfahrzeug der Hilfsorganisation. Besonderes Highlight war das grosse Tanklöschfahrzeug (TLF) der Feuerwehr, das zur Besichtigung offenstand.

Der Zivilschutz informierte über Notvorräte und zeigte, wie sich im Ernstfall Koordination und Verhalten optimieren lassen. Eine Bunkerbesichtigung gehörte ebenfalls zum Programm und stiess auf grosses Interesse.

Zum Abschluss sorgte die Kulturkommission mit einem Aperitif für eine gemütliche Austauschrunde. Die Gemeinde Dotzigen bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für die Unterstützung dieses Anlasses und bei allen interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern für ihr Erscheinen. Ein besonderer Dank gilt zudem dem Fotografen Oswald Bärtschi für die ansprechenden Aufnahmen, die diesen Anlass festgehalten haben.

Notvorrat Rechner: www.notvorratsrechner.bwl.admin.ch

Im Ereignisfall besser informiert zu sein: www.alert.swiss

Weitere Informationen über den Notfalltreffpunkt unter: www.notfalltreffpunkte.ch

Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 4. Dezember 2025, 20.00 Uhr, Bangerterhaus

Traktandum 1

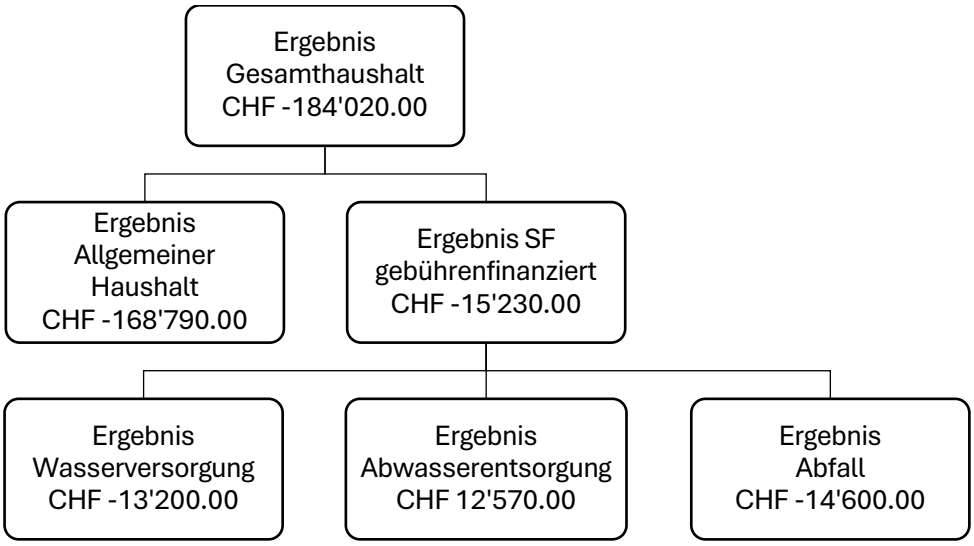
Finanzplan 2025 – 2030, Information.
(Referentin H. Bühler)

Anlässlich der Versammlung wird H. Bühler mündlich über den Finanzplan der Jahre 2025 – 2030 orientieren. Diese Angaben gelten als Information zu Handen der Bevölkerung.
Gemeinderätin H. Bühler

Traktandum 2

Budget 2026, Beratung und Genehmigung des Budgets 2026. Festsetzung der Steueranlage und des Liegenschaftssteueransatzes. (Referentin H. Bühler)

Das Budget 2026 weist im Gesamthaushalt einen Aufwandüberschuss von CHF 184'020.00 aus. Gegenüber dem Vorjahresbudget bedeutet dies eine Verschlechterung um CHF 31'310.00. Im allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) ist ein Defizit von CHF 168'790.00 vorgesehen. Die Spezialfinanzierungen Wasser und Abfall schliessen mit Aufwandüberschüssen ab, während die Spezialfinanzierung Abwasser einen Ertragsüberschuss ausweist. Im Budget 2026 sind Nettoinvestitionen von CHF 2'041'000.00 geplant. Die Investitionen müssen durch Fremdkapital finanziert werden. Die Abschreibungen im Bereich Gemeindestrassennetz und Liegenschaften des Verwaltungsvermögens können vollumfänglich aus Vorfinanzierungen gedeckt werden, was den allgemeinen Haushalt entlastet.



Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand liegt insgesamt CHF 26'300.00 über dem Vorjahresbudget. Berücksichtigt wurden die prognostizierte Teuerung sowie ein Lohnsummenwachstum. Die Löhne und Sitzungsgelder für die Behörden und Kommissionen fallen leicht höher aus. Die Verwaltungslöhne sinken wegen personeller Wechsel und der Reduzierung auf eine Lernende um CHF 10'000.00, während bei den Löhnen bei den Schulliegenschaften ein Mehraufwand von CHF 12'500.00 zu erwarten ist. In der Tagesschule entstehen zusätzliche Lohnaufwände von CHF 11'800.00, bedingt durch die angebotenen Module sowie den gewünschten Betreuungsstandard. Leichte Mehrkosten ergeben sich auch bei den Arbeitgeberbeiträgen.

Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 190'410.00 zu. Nachfolgend werden die grössten Abweichungen gegenüber dem Vorjahresbudget erläutert:

Die Sachgruppe der nicht aktivierbaren Anlagen steigt gesamthaft leicht an. Für das Bangerterhaus sind Tische und Stühle budgetiert. Die Möblierung des neuen Kindergartens wurde im Vorjahr vorgenommen, weshalb im Budget 2026 ein Rückgang zu verzeichnen ist. Das Budget für die Ver- und Entsorgung wird entsprechend den Erfahrungswerten erhöht. Bei den

Dienstleistungen und Honoraren ergibt sich ein Mehraufwand, der hauptsächlich auf höhere Planungskosten für Projekte sowie auf zusätzliche Ausgaben für externe Fach- und Rechtsberatung zurückzuführen ist. Im baulichen und betrieblichen Unterhalt resultiert insgesamt ein Mehraufwand. Tiefere Kosten fallen im Strassenunterhalt, beim Schulhaus sowie im regulären Abwasserunterhalt an. Mehrkosten entstehen hingegen im Wasserleitungsnetz, vor allem durch werterhaltende Arbeiten und zu erwartende Leitungsbrüche. Zusätzlich sind höhere Aufwände beim Unterhalt der Verwaltungsgebäude vorgesehen, insbesondere durch die geplante Sanierung des Schindeldachs des Spychers. Für 2026 ist zudem die erste Tranche für die Zustandserfassung privater Abwasseranlagen (ZPA) budgetiert. Die Gemeindeverwaltung setzt ihre Digitalisierungspläne fort, weshalb die Ausgaben für den immateriellen Unterhalt, analog zu den Vorjahren, weiterhin hoch ausfallen. Zusätzlich ist die Digitalisierung des Bauarchivs geplant.

Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Die Steuerprognosen basieren auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern, den Prognoseannahmen der kantonalen Planungsgruppe und auf Erfahrungswerten. Insgesamt wird erwartet, dass die Steuereinnahmen im Vergleich zum Vorjahresbudget um CHF 106'720.00 steigen. Bei den direkten Steuern natürlicher Personen wird mit Erträgen von CHF 3'306'830.00 gerechnet. Diese umfassen insbesondere die Einkommens- und Vermögenssteuern. Bei den direkten Steuern juristischer Personen wird ein Mehrertrag gegenüber dem Vorjahresbudget erwartet. Die Gewinnsteuern unterliegen aufgrund der demografischen Struktur einem Klumpenrisiko und werden daher mit Einzelfallbetrachtung budgetiert. Sie unterliegen zudem jährlichen Schwankungen und Ansprüchen aus Steuerteilungen. Die Liegenschaftssteuer ist wie im Vorjahr mit CHF 330'000.00 budgetiert, basierend auf einem Ansatz von 1.2 ‰.

Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde		
Erfolgsrechnung		
Betrieblicher Aufwand	CHF	7'119'040.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	6'669'440.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**CHF**	**-449'600.00**
Finanzaufwand	CHF	51'900.00
Finanzertrag	CHF	88'990.00
Ergebnis aus Finanzierung	**CHF**	**37'090.00**
Operatives Ergebnis	**CHF**	**-412'510.00**
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	228'490.00
Ausserordentliches Ergebnis	**CHF**	**228'490.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**CHF**	**-184'020.00**
Investitionsrechnung		
Investitionsausgaben	CHF	2'066'000.00
Investitionseinnahmen	CHF	25'000.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**CHF**	**2'041'000.00**
Ergebnis Allgemeiner Haushalt		
Betrieblicher Aufwand	CHF	6'122'420.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	5'699'670.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**CHF**	**-422'750.00**
Finanzaufwand	CHF	51'900.00
Finanzertrag	CHF	77'370.00
Ergebnis aus Finanzierung	**CHF**	**25'470.00**
Operatives Ergebnis	**CHF**	**-397'280.00**
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	CHF	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	CHF	228'490.00
Ausserordentliches Ergebnis	**CHF**	**228'490.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**CHF**	**-168'790.00**

Das Ergebnis im allgemeinen Haushalt entspricht dem Ergebnis ohne die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfall.

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 13'200.00 aus, der dem Rechnungsausgleich entnommen wird (Stand per 31.12.2024: CHF 453'989.45). Für den Unterhalt des Leitungsnetzes sind CHF 63'000.00 und für den Unterhalt der Anlagen CHF 5'000.00 budgetiert. Es wird mit wiederkehrenden Gebühreneinnahmen von CHF 235'460.00 sowie einmaligen Anschlussgebühren von CHF 43'000.00 gerechnet. Die planmässigen Abschreibungen können zusammen mit dem werterhaltenden Unterhalt aus der Spezialfinanzierung Werterhalt gedeckt werden. Die Einlage in diesen Fonds beträgt CHF 90'640.00 (Mindesteinlagesatz von 60 %), wobei die einmaligen Anschlussgebühren angerechnet werden. 2026 führen ausserordentlich hohe Anschlussgebühren zu einmaligen Mehrerträgen. Die Gebühren für die Wasserversorgung werden angepasst, um die mittelfristige Tragfähigkeit sicherzustellen. Dennoch resultiert ein Defizit. Ab dem 01.01.2026 beträgt die Verbrauchsgebühr neu CHF 1.50 pro m^3 (bisher CHF 1.30 pro m^3). Die Grundgebühren liegen je nach Nennleistung der Wasserzähler zwischen CHF 190.00 und CHF 500.00 exklusive Mehrwertsteuer.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 12'570.00 aus, der dem Rechnungsausgleich zugeführt wird (Stand per 31.12.2024: CHF 471'879.42). Es wird mit wiederkehrenden Gebühreneinnahmen von CHF 275'150.00 sowie einmaligen Anschlussgebühren von CHF 90'000.00 gerechnet. Der Betriebsbeitrag an die ARA Grenchen beträgt CHF 110'000.00. Für 2026 ist die Umsetzung des Projekts Zustandserfassung privater Abwasseranlagen (ZPA) vorgesehen. Dafür ist eine erste Tranche von CHF 105'000.00 im Budget enthalten. Bei Annahme an der Urne fallen Gesamtkosten von CHF 1.65 Mio. an, wovon CHF 0.20 Mio. durch den Kanton gedeckt werden (netto CHF 1.45 Mio.). Die Finanzierung erfolgt über die Erfolgsrechnung, wobei Aufwendungen aus dem Werterhalt gedeckt werden können. Die planmässigen Abschreibungen können zusammen mit dem werterhaltenden Unterhalt aus dem Werterhalt gedeckt werden. Um

die langfristige Finanzierung sicherzustellen, wurde der Einlagesatz per 01.01.2026 von 60 % (gesetzliches Minimum) auf 100 % erhöht (GR-Beschluss 15.09.2025). Diese Anpassung ergibt sich aus der Finanzplanung und entspricht der kantonalen Empfehlung. Die Gebühren für die Abwasserentsorgung werden erhöht, um die mittelfristige Tragfähigkeit der Spezialfinanzierung zu sichern. Ab 01.01.2026 beträgt die Verbrauchsgebühr neu CHF 2.20 pro m^3 (bisher CHF 1.75 pro m^3). Die Grundgebühren liegen je nach Nennleistung der Wasserzähler zwischen CHF 135.00 und CHF 600.00 exklusive Mehrwertsteuer.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 14'600.00 aus, der dem Rechnungsausgleich entnommen wird (Stand per 31.12.2024: CHF 116'660.44). Es wird mit wiederkehrenden Einnahmen aus Grundgebühren in der Höhe von CHF 76'000.00 gerechnet. Die Ansätze der Kehrichtgrundgebühren (Gewerbe und Privatpersonen) bleiben unverändert und sind exklusive Mehrwertsteuer festgelegt. Die Verkaufspreise für die Grüngutvignetten bleiben ebenfalls unverändert.

Anträge:

Der Gemeinderat hat das Budget an seiner Sitzung vom 14.10.2025 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung:

a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.85 Einheiten
b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.2‰
c) Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

		Aufwand	**Ertrag**
Gesamthaushalt	CHF	7'170'940.00	6'986'920.00
Aufwandüberschuss	CHF		184'020.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	6'174'320.00	6'005'530.00
Aufwandüberschuss	CHF		168'790.00
SF Wasserversorgung	CHF	362'090.00	348'890.00

Aufwandüberschuss	CHF		13'200.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	492'510.00	505'080.00
Ertragsüberschuss	CHF	12'570.00	
SF Abfall	CHF	142'020.00	127'420.00
Aufwandsüberschuss	CHF		14'600.00

Das Budget 2026 kann bei der Gemeindeverwaltung und unter www.dotzigen.ch eingesehen werden.

Gemeinderätin H. Bühler

Traktandum 3
Mitteilungen und Verschiedenes
(Referent A. Krähenbühl)

In diesem Traktandum erfolgen Mitteilungen durch den Gemeinderat.
Zur Gemeindeversammlung sind alle Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger freundlich eingeladen, die in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Dotzigen wohnhaft sind.

Die Unterlagen zu den einzelnen Traktanden können in der Gemeindeverwaltung oder unter www.dotzigen.ch eingesehen werden. In der Versammlung werden keine Unterlagen verteilt. Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Der Gemeinderat

Informationen aus der Verwaltung

Dotziger Nachrichten neu im A4-Format

Ab dem Jahr 2026 erscheinen die Dotziger Nachrichten (DoNa) im A4-Format.
Mit dieser Anpassung sollen die Lesbarkeit verbessert und den Bildern sowie Berichten mehr Raum gegeben werden. Dank des neuen Formats können Inhalte ansprechender präsentiert und das Layout flexibler gestaltet werden.

Zudem werden auf der Homepage künftig die Redaktionsschlüsse sowie der Leitfaden für die Eingabe der Beiträge veröffentlicht.

Die Gemeindeverwaltung freut sich, den Leserinnen und Lesern die Dotziger Nachrichten künftig in einem modernen und übersichtlichen Erscheinungsbild präsentieren zu dürfen.

AKB - Informationsanlass für angehende Pensionierte

Die Ausgleichskasse Bern bietet als Pilotversuch einen Informationsanlass für angehende Pensionierte an.

Programm

08:30 Uhr	Eintreffen bei Kaffee und Gipfeli
09:00 Uhr	AHV und Ergänzungsleistungen
10:30 Uhr	Pause
10:50 Uhr	BVG und 3. Säule
11:30 Uhr	Fragerunde

Anmeldung

- Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: infoanlass@akbern.ch
- Bitte geben Sie Ihren Vornamen, Nachnamen, Geburtsdatum, Adresse und die AHV-Nummer bekannt.
- Anmeldeschluss ist der Montag, 1. Dezember 2025.
- Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.
- Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 79.00 und muss bis 5. Dezember 2025 beglichen werden. Der Einzahlungsschein wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung per E-Mail zugestellt.

Datum
Mittwoch, 10.12.2025

Ort
Hotel Kreuz Bern AG / Kongresszentrum
Zeughausgasse 41
CH-3011 Bern

Das Kongresszentrum befindet sich im Hotel Kreuz in der Nähe des Waisenhausplatzes.

Weitere Auskünfte:
Service Center, Abteilung Beiträge und Zulagen,
Telefon 031 379 79 54 oder per E-Mail an:
infoanlass@akbern.ch

Anmeldung unter: infoanlass@akbern.ch

Höhere Beiträge in die Säule 3a möglich

Im Steuerjahr 2025 können steuerpflichtige Personen in der Schweiz mehr in die Säule 3a einzahlen als im Vorjahr.

Erwerbstätige Personen mit Pensionskasse dürfen neu maximal CHF 7'258 auf das Vorsorgekonto 3a bei ihrer Bankstiftung oder ihrer Versicherung überweisen. 2024 betrug der Maximalbetrag CHF 7'056. Erwerbstätige Personen ohne Pensionskasse können 2025 bis zu 20 Prozent ihres jährlichen Erwerbseinkommens, höchstens CHF 36'288, für die Säule 3a einsetzen. Im Vorjahr war die Maximalzahlung auf CHF 35'280 begrenzt.

Die Einzahlungen können selbstständig und unselbstständig erwerbstätige Personen in ihrer Steuererklärung von ihrem steuerbaren Einkommen abziehen. Der jährliche Beitrag muss vor dem Jahresende auf dem eigenen Vorsorgekonto verbucht sein. Wer sicher sein will, beachtet die entsprechenden Terminvorgaben der Banken oder Versicherungen.

Für das Steuerjahr 2025 können steuerpflichtige Personen in der Schweiz ab 2026 Nachzahlungen in die Säule 3a leisten. Dies maximal im Rahmen des sogenannten kleinen Betrages, welcher für 2025 CHF 7’258 beträgt. Wer im Jahr 2025 beispielsweise CHF 3'000 einzahlt, kann 2026 CHF 4'258 nachbezahlen, sofern zusätzlich der ordentliche Maximalbetrag des Jahres 2026 (ebenfalls CHF 7‘258) geleistet wird. Auch wer 2025 keine Beiträge in die Säule 3a leistet, ist nachzahlungsberechtigt.

Weitere Informationen, auch zu den seit 1. Januar 2024 im Zuge der AHV-21-Reform gültigen Regelungen zu den Vorbezügen und Barauszahlungsgründen: www.be.ch/taxinfo

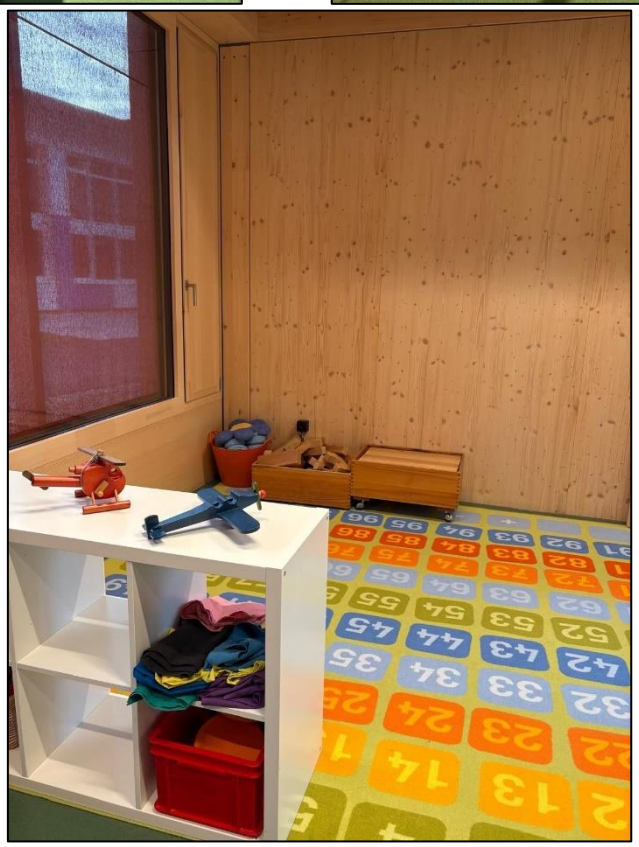
Informationen aus der Primarschule Dotzigen

Ein Haus voller Kinderlachen – der neue Doppelkindergarten in Dotzigen

Seit diesem Sommer lachen, spielen und lernen die Kinder von Dotzigen in einem ganz besonderen Haus: Der neue Doppelkindergarten hat seine Türen geöffnet. Viel Holz und Glas prägen das helle Gebäude und schaffen eine warme, offene Atmosphäre.

Besonders schön: Der Kindergarten liegt direkt beim Naturschutzgebiet – so sind Spiel, Lernen und Naturerleben ganz nah beieinander. Ein Ort, der Freude schenkt, Begegnungen ermöglicht und Platz für eine lebendige Kindergartenzeit bietet.

Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag
Samstag
Sonntag



Geschrieben von Beatrice Weibel, Rahel Zimmermann, Marina Kaufmann und Stephanie Jau.

Informationen aus der Burgergemeinde

Grillstelle Waldhaus Dotzigen

Werte Dorfbevölkerung

Die Grillstelle beim Waldhaus Dotzigen gibt es nun schon sehr lange und diese hat auch bereits viel erlebt. Die Burgergemeinde Dotzigen hat sich deshalb entschieden, den Grillplatz zu erneuern und aufzuwerten.

Geplant ist eine überdachte Grillstelle, welche mit Rundholz aus den Wäldern unseres Forstbetriebes gebaut wird. Die Baubewilligung wurde bereits erteilt und noch diesen Herbst werden die ersten Bauarbeiten beginnen. Im Laufe des nächsten Jahres werden die Arbeiten abgeschlossen und die neue Grillstelle wird der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Aus diesem Grund wird während der Bauzeit beim Waldhaus keine Grillstelle vorhanden sein.

Wir bitten ausserdem die Dorfbevölkerung, die Absperrungen zu beachten und die Baustelle zu respektieren.

Wir freuen uns bereits, die neue Grillstelle der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Der Burgerrat Dotzigen

Informationen aus den Vereinen

Elternrat Dotzigen - Halloween-Anlass Dotzigen

ELTERNRAT DOTZIGEN

Am 31. Oktober 2025 dürfen sich unsere kleinen Monster, Prinzessinnen und Piraten wieder auf die Jagd nach Süssigkeiten machen – ab ca.18:00 Uhr.

Damit die Kinder wissen, wo sie willkommen sind, bitten wir alle Einwohnerinnen und Einwohner, eine kleine Halloween-Dekoration oder eine Kerze vor der Haustüre zu platzieren.

Wer lieber einen ruhigen Abend möchte , kann ein Hinweisblatt an der Türe anbringen, z. B. mit:
„Bitte nicht klingeln – kein Halloween.“

Liebe Kinder : Bitte respektiert diese Bitte – so bleibt der Abend für alle schön!
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Teilnahme an unserem ersten Halloween-Event in Dotzigen.

https://www.elternrat-dotzigen.ch/

Elternrat Dotzigen - Jahresrückblick

Herbstchiubi 2024

An der diesjährigen Herbstchilbi machten sich viele mutige Schatzsucherinnen und Schatzsucher – Gross und Klein auf die Suche nach dem verlorenen Schatz.

Mit viel Neugier und Freude suchten sie nach dem Gold in der Schatzkiste und hatten dabei jede Menge Spass.

Möglich wurde dieses schöne Erlebnis dank der inspirierenden Ideen und der liebevollen Umsetzung von José Diaz.

Leuchtende Kinderaugen, fröhliches Lachen und eine ausgelassene Stimmung machten die Schatzsuche zu einem Highlight der Herbstchiubi.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

Jahresbericht Elterncafé 2025

Unser Elterncafé fand auch in diesem Jahr einmal im Monat statt. Alle Eltern und Grosseltern mit oder ohne Kinder waren herzlich willkommen.

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem kleinen Snack konnten wir miteinander ins Gespräch kommen, lachen, zuhören und einander unterstützen. So entstanden dabei schöne Begegnungen. Für viele war es eine kleine Auszeit vom Alltag.

Das Elterncafé ist ein Ort der Gemeinschaft geworden, an dem sich alle wohlfühlen dürfen und alle willkommen sind.

In diesem Jahr durften wir zudem zwei neue Teammitglieder begrüssen: Sarah Pfeuti und Christa Wyss. Mit ihrem Engagement und ihrer herzlichen Art bereichern sie unser Elterncafé und tragen dazu bei, dass sich alle wohl fühlten.

Das Elterncafé-Team lädt alle Eltern und Grosseltern auch im kommenden Jahr wieder.

herzlich ein und freut sich auf viele lustige und interessante Gespräche und Begegnungen.

Jahresbericht Schulanlässe 2024/2025
Auch in diesem Jahr durften wir die Schule bei besonderen Anlässen unterstützen.

Ein Höhepunkt war der Räbeliechtli-Umzug. Nach dem stimmungsvollen Umzug verpflegten wir die Kinder und Eltern mit einem kleinen Abendessen. Viele nutzten die Gelegenheit, sich an den Feuerschalen aufzuwärmen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Beim Schulschluss durften wir ebenfalls mithelfen und für die Verpflegung sorgen. So konnten alle den letzten Schultag in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Ein ganz grosses Dankeschön geht an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer. Mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung haben Sie diese schönen Anlässe erst möglich gemacht.

Wir freuen uns, auch im kommenden Jahr wieder Teil solcher besonderen Momente zu sein.

Vereinsanlass – 4. Mai 2025
Am 4. Mai 2025 durften wir einen besonders aktiven Vereinsanlass erleben. Für diesen Tag mieteten wir die alte Turnhalle, welche uns viel Raum für Bewegung und gemeinsame Spiele bot. Mit viel Freude wurde gespielt, gelacht und die Gemeinschaft gepflegt.

Im Anschluss trafen wir uns im Bangerterhaus, wo wir in geselliger Runde ein feines Mittagessen geniessen konnten. Die Atmosphäre war zugleich gemütlich wie auch anregend, geprägt von guten Gesprächen und herzlicher Stimmung.

Es war ein rundum gelungener Anlass, der uns noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Lotto 2025
Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder mit dem Turnverein zusammengeschlossen. Die Atmosphäre war spannend und gelungen – Kinderaugen glänzten vor Freude.

Der Kuchenstand war ein voller Erfolg, und am Ende konnten tatsächlich alle Kuchen verkauft werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfenden – an unsere aktiven und passiven Mitglieder sowie an die Dorfgemeinschaft. Es war wunderschön zu sehen, wie viel Unterstützung wir erhalten haben, um diesen Anlass erfolgreich durchzuführen. Auch kleinere technische Probleme konnten dank tatkräftiger Hilfe rasch behoben werden.

Krabbelgruppe
Gerade zu Beginn des neuen Jahres durften wir Alina Moser für das Leitungsteam der Krabbelgruppe gewinnen. Wir schätzen sie sehr. Die Begleitpersonen der Krabbelgruppen-Kinder sind eine grosse Unterstützung. So macht das Aufräumen jeweils Spass, da es ruckzuck geht. Im Schnitt durften wir 8 Kinder und 6 Erwachsene begrüssen, sowie immer mal wieder neue Familien.

Zudem sind wir dankbar, dass es in den vergangenen zwei Jahren noch nie zu grösseren Streitigkeiten oder Verletzungen gekommen ist.

Die Krabbelgruppe macht einfach Gross und Klein Freude und stärkt den Dorfzusammenhalt!

Es würde uns sehr freuen, wenn auch sie sich dazu entscheiden uns zu unterstützen.
Die Einnahmen werden selbstverständlich für die Verwirklichung von unseren Projekten verwendet und kommen somit den Kindern und Familien von Dotzigen zugute.
Für mehr Infos: www.elternrat-dotzigen.ch

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH48 0027 2272 1886 50M1 L
Elternrat Dotzigen
Birkenweg 16
3293 Dotzigen

Zahlbar durch
Vitti Francesco
Birkenweg 16
Dotzigen Schweiz

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
CH48 0027 2272 1886 50M1 L
Elternrat Dotzigen
Birkenweg 16
3293 Dotzigen

Zusätzliche Informationen
Rechnungsnummer: 000000
Spende

Zahlbar durch

Währung Betrag
CHF

Elternrat Dotzigen

TWINT

Liebe Eltern und Kinder von Dotzigen,

Halloween steht vor der Tür,

wir laden euch herzlich ein, diesen gruseligen Abend gemeinsam zu verbringen!

Freitag

31.10.2025

Treffpunkt: Bangerterhaus

Zeit: 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

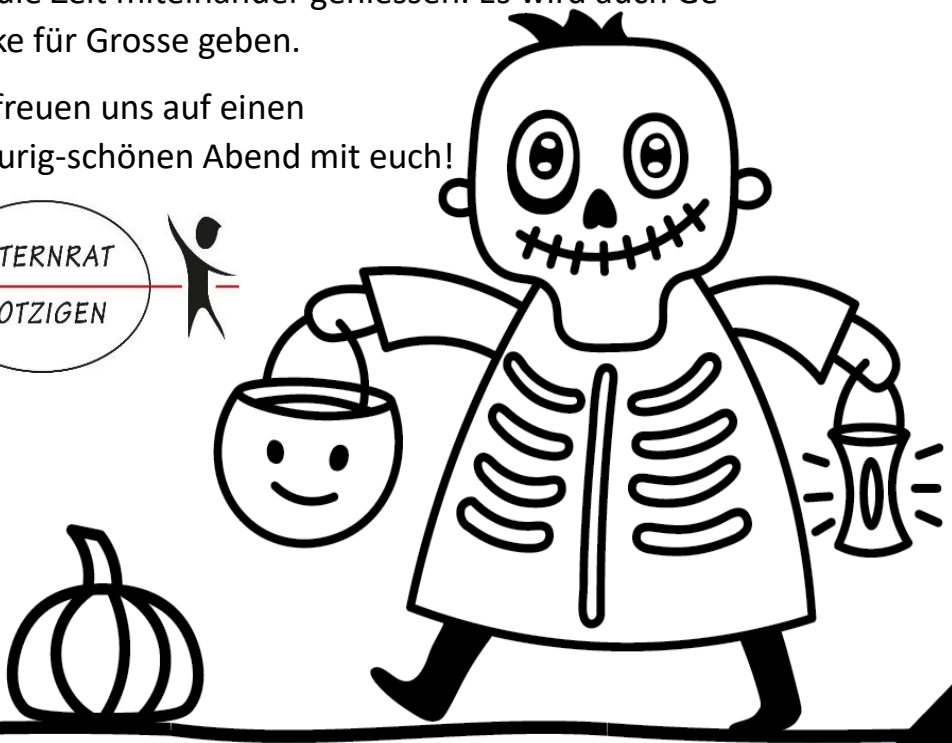
Kommt alle verkleidet und taucht mit uns in die Halloween Stimmung ein! Der Elternrat bietet Sirup oder Wasser an, zusätzlich gibt es gegen kleines Geld eine Kürbissuppe und Wienerli mit Brot, damit sich die Kinder vor dem Umzug stärken können. Von 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr ziehen sie dann in kleinen Gruppen durchs Dorf, um Süsses oder Saures zu sammeln.

Bitte beachtet, dass die Betreuung der Kinder in der Verantwortung der Eltern liegt.

Ihr Eltern seid herzlich eingeladen, während der Zeit, in der die Kinder unterwegs sind, im Bangerterhaus zu bleiben. Dort könnt ihr in gemütlicher Runde etwas trinken und die Zeit miteinander geniessen. Es wird auch Getränke für Grosse geben.

Wir freuen uns auf einen
schaurig-schönen Abend mit euch!

ELTERNRAT
DOTZIGEN



Informationen aus dem Gewerbe

Ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit: Erfolgreicher Umstieg auf Fernwärme bei LANDI Schweiz AG

Seit Herbst 2022 setzt die LANDI Schweiz AG auf Fernwärme – und trägt damit nicht nur zur Reduktion von CO_2-Emissionen in der Region bei, sondern leistet auch einen aktiven Beitrag zur lokalen Energiezukunft. Im Rahmen des Wärmeverbundes der Gemeinde Dotzigen hat sich das Unternehmen frühzeitig für einen Anschluss entschieden – ein Entscheid aus ökologischen wie auch wirtschaftlichen Aspekten.

„Die Gemeinde kam zu Projektbeginn auf uns zu und hat die Idee vorgestellt", erinnert sich Marc Faigaux, Stv. Leiter Logistik/Leiter Projekte Logistik der LANDI Schweiz AG. „Schon bald zeigte sich, dass unser Wärmebedarf entscheidend für den wirtschaftlichen Betrieb des Verbundes ist." Gleichzeitig stand bei der LANDI Schweiz AG ohnehin die Erneuerung der bestehenden Ölheizung an – der Zeitpunkt für den Umstieg hätte also nicht besser gewählt sein können.

Ein Gewinn für Umwelt und Technik

Der Umstieg auf Fernwärme bringt für das Unternehmen gleich mehrere Vorteile mit sich: Der Ersatz des fossilen Energieträgers passt ideal zu den unternehmensinternen Nachhaltigkeitszielen – auch im Einklang mit den CO_2-Reduktionsstrategien des Fenaco-Konzerns. Darüber hinaus wurde eine veraltete Heizlösung durch ein modernes, zukunftsfähiges System ersetzt.

Hier standen früher zwei Heizöltanks

Im Alltag habe sich die Umstellung in der Wärmeversorgung kaum bemerkbar gemacht, heisst es. In enger Zusammenarbeit mit der Energie Dotzigen AG konnten auch Optimierungen nach der ersten Inbetriebnahme vorgenommen werden.

Auf die Frage, ob Fernwärme weiterempfohlen werden kann, antwortet Marc Faigaux mit Ja. Klar ist dabei auch, dass aus unternehmerischer Sicht die Wirtschaftlichkeit geprüft werden muss. In ihrem Fall sei der Nutzen nicht nur betriebswirtschaftlich, sondern vor allem ökologisch und gemeinschaftlich überzeugend gewesen.

Platzsparend: Übergabestation

Fernwärmeregler

Informieren Sie sich über einen möglichen Anschluss in Ihrer Strasse direkt bei uns:

Energie Dotzigen AG
Rigigässli 7
3293 Dotzigen
info@energie-dotzigen.ch
Tel.: +41 79 730 67 45
www.energie-dotzigen.ch

Neuzuzüge

Wir dürfen folgende Personen in unserem Dorf begrüssen:

Marco Jakob und Vanessa Gräppi, Am Bach 10
Andreas Eder, Lindenweg 3
Manfred und Michael Konrath, Schulriederstrasse 18
Pawel Gryguc, Schulriederstrasse 18
Jan Friedrich, Dorfplatz 1
Philippe, Lea, Alia und Enyo König, Birkenweg 18a

Termine

November

3.	Spieleabend	Samariterverein	MZH Busswil
6.	Nachmittagstreff	Team Nachmittags-Treff	Bangerterhaus
7.	Hauptversammlung	Hornussergesellschaft	Restaurant Kreuz
8.	Behördenessen	Kulturkommission	Cafeteria Landi
8.	Jungbürgerfeier	Kulturkommission	Cafeteria Landi
8.	Suppentag	Gemeinnütziger Verein	Gemeindeverwaltung
12.	Lismernachmittag	Gemeinnütziger Verein	Altersheim Dotzigen
14.	Krabbelgruppe	Elternrat	Bangerterhaus
15.	Raclette-Plousch	Damenturnverein	Bangerterhaus
15.	Plauschjass für jedermann	FC Diessbach / Dotzigen	Klubhaus Eichi Diessbach
18.	Spielnachmittag	Gemeinnütziger Verein	Volg Dotzigen
25.	DigiKafi	OS Dotzigen	Oberstufe
28.	Elternkaffee	Elternrat	Bangerterhaus

29.	Seniorenweihnachten	Gemeinnütziger Verein	Cafeteria Landi

Dezember

1.	Adventsfenster	Kulturkommission	Bangerterhaus
4.	Gemeindeversammlung	Gemeinderat	Bangerterhaus
4.	Nachmittagstreff	Team Nachmittags-Treff	Bangerterhaus
6.	Chlouser	Kulturkommission	Bangerterhaus
6.	Juniorenweihnachten	FC Diessbach / Dotzigen	Klubhaus Eichi Diessbach
8.	Adventsfenster	Gemeinnütziger Verein	Stöckli Gemeindeverwaltung
10.	Weihnachtsfeier	Frauenriege	Bangerterhaus
12.	Krabbelgruppe	Elternrat	Bangerterhaus
16.	Spielnachmittag	Gemeinnütziger Verein	Volg Dotzigen
17.	Lismernachmittag	Gemeinnütziger Verein	Altersheim Dotzigen
18.	Weihnachtsfeier	Damenturnverein	Clubhaus Motoclub
19.	Waldweihnachten	Turnverein/JUTU	Waldhaus
23.	Friedenslicht	Kirchgemeinde	Bangerterhaus
27.	Spaziergang Adventsfenster	Kulturkommission	Bangerterhaus
30.	Jahresendschiessen	Schützengesellschaft	Schützenhaus

Januar 2026

8.	Nachmittagstreff	Team Nachmittags-Treff	Bangerterhaus
10.	Neujahrsapéro mit Weihnachtsbaumfeuer	Kulturkommission	Hornusserplatz

15.	DigiKafi	OS Dotzigen	Oberstufe
16.	Generalversammlung	Damenturnverein	Restaurant Kreuz
16.	Krabbelgruppe	Elternrat	Bangerterhaus
30.	Generalversammlung	Frauenriege	Restaurant Kreuz
30.	Elternkaffee	Elternrat	Bangerterhaus

Februar 2026

6.	Generalversammlung	Gemeinnütziger Verein	Restaurant Kreuz
7.+ 8.	Lottomatch	Hornussergesellschaft	Restaurant Kreuz
11.	Kartellsitzung	Kulturkommission	Restaurant Kreuz
13.	Krabbelgruppe	Elternrat	Bangerterhaus
26.	Elternkaffee	Elternrat	Bangerterhaus

März 2026

13.	Hauptversammlung	Turnverein	
5.	Nachmittagstreff	Team Nachmittags-Treff	Bangerterhaus
7.	Generalversammlung	Mühleverein	Bangerterhaus

April 2026

2.	Nachmittagstreff	Team Nachmittags-Treff	Bangerterhaus
2.	DigiKafi	OS Dotzigen	Oberstufe

Mai 2026

7.	Nachmittagstreff	Team Nachmittags-Treff	Bangerterhaus

Juni 2026

6.	Dotzigen-Fest		

Nächste Ausgabe der DONA

Februar 2026, Redaktionsschluss: 2. Februar 2026

Beiträge per Mail an: gemeindeschreiberei@dotzigen.ch

Die „Dotziger Nachrichten“ erscheinen 4 x jährlich

Impressum: Druck und Versand Gemeindeverwaltung, Titelbilder Oswald Bärtschi

Verantwortung Texte – jeweilige Verfasser